



Bild 1:
 Etliche Drehautomaten sorgen bei HSM für hohe Präzision und Wirtschaftlichkeit

Schmierstoffe für die spanende Fertigung von Qualitäts-Schneidwerken

Akten- und Datenvernichter nach weltweit höchsten Sicherheitsstandards, Pressen und Crusher für innovative Entsorgungskonzepte im B2B-Bereich, intelligente Schneidmaschinen unterschiedlicher Dimension: Das mittelständische Familienunternehmen HSM bietet ein enormes Spektrum an Produkten und Dienstleistungen für die moderne Büro- und Umwelttechnik – deutschlandweit gefertigt an drei Standorten. Die Einsatzbereiche reichen vom privaten Heimarbeitsplatz über Standortkonzepte für den Mittelstand bis hin zu Systemlösungen für weltweit agierende Konzerne. Die Schneid- und Presswerke der HSM-Maschinen werden überwiegend durch spanabhebende Prozesse gefertigt. Für hohe Sicherheit und Wirtschaftlichkeit sorgen dabei Schmierstoffe des Vollsortimenters OEST. Während beim Schleifen ein spezielles Schleiföl zum Einsatz kommt, sind es beim Drehen und Fräsen wasser-mischbare Kühlschmierstoffe. Darüber hinaus liefert der Freudenstädter Systemanbieter auch verschiedene Hydrauliköle; sowohl für Produktionsmaschinen bei HSM als auch zur Erstbefüllung diverser Endprodukte.

Hinter Technologien zur Vernichtung von Dokumenten sowie zur Verdichtung und Wiederaufbereitung von verschiedensten Wertstoffen stehen innovatives

Know-How und höchste Präzision. Davon zeugt die 40-jährige Erfolgsgeschichte des mittelständischen Familienunternehmens HSM, welche auf der Entwicklung,

Produktion und Vermarktung eines breit gefächerten Produktportfolios basiert. „Wir sind mittlerweile aus vielen Bereichen der Büro- und Umwelttechnik nicht



Bild 2: Je ein spezieller KSS der Oest Colometa Reihe kommt beim Drehen von Stahlteilen sowie beim Fräsen von Teilen aus Aluminium zum Einsatz

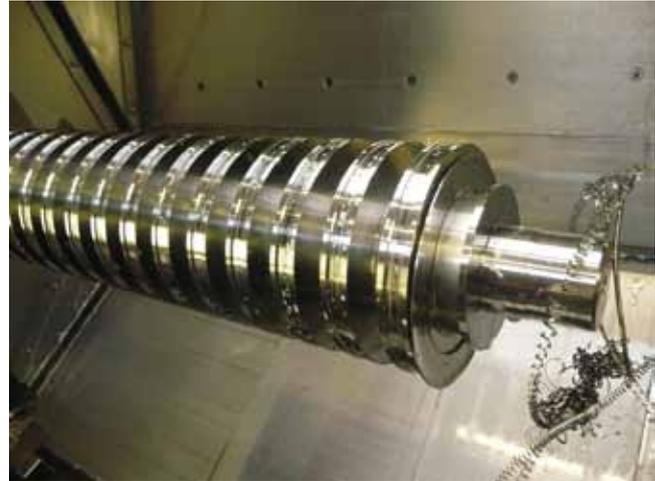


Bild 3: Im Bereich der mechanischen Bearbeitung kommen wasser-mischbare Kühlschmierstoffe der Oest Colometa Produktreihe zum Einsatz

mehr wegzudenken. Produkte und Lösungen von HSM finden sich im kleinen Supermarkt auf Rügen ebenso wie in Kaufhausketten in Spanien oder in Bürokomplexen in den USA“, berichtet Produktionsleiter Harald Schwelling. „Unser Angebot gliedert sich in drei Schwerpunkte: Erstens unser Programm an Büro-Aktenvernichtern und Büro-Schneidemaschinen, zweitens der Maschinen- und Anlagenbereich mit Pressen, Schreddern und Sonderlösungen sowie drittens unsere patentierte Crusher-Technologie zur Entsorgung von Einweg-Gebinden“, führt Harald Schwel-

ling, Sohn des Firmengründers Hermann Schwelling, weiter aus. Das Kernstück eines HSM-Produktes bildet jeweils ein spezielles Schneid- oder Presswerk. Im Bereich Aktenvernichter besteht das Schneidwerk beispielsweise aus zwei gegenläufigen Wellen, die mit einer bestimmten Anzahl versetzt ineinander greifender, scharfkantiger Räder bestückt sind. Als Materialien kommen hauptsächlich Stahl und Aluminium zum Einsatz. Die Komponenten werden je nach Ausführung und Einsatzzweck gedreht, gefräst, gebohrt und geschliffen. „Da wir von der Qualität unserer Produkte 100%ig überzeugt sind,

gewähren wir unseren Kunden Garantien von bis zu 30 Jahren“, erläutert Harald Schwelling. Einen entsprechend hohen Qualitätsanspruch richtet HSM deshalb auch an seine Lieferanten. „Im Bereich Schmierstoffe, d.h. bei Metallbearbeitungsmedien sowie Hydraulikölen, brauchen wir einen zuverlässigen Partner, der uns neben leistungsstarken Produkten auch schnellen Service, hohe Fachkompetenz und lösungsorientierte Unterstützung bietet. Damit sind wir beim Vollsortimenter Oest, respektive Gebietsverkaufsleiter Werner Lang, genau an der richtigen Adresse“, ist Harald Schwelling überzeugt.



*Bild 4:
Fräsen auf Bearbeitungszentrum mit
wassermischbaren Kühlschmierstoffen der
Oest Colometa Produktreihe*



*Bild 5: Herzstück der Aktenvernichter und
Schredder aus dem Hause HSM sind die
Messerwalzen, die je nach Anwendung
in unterschiedlichen Größen hergestellt
werden*

Inhaber geführtes Mittelstandsunternehmen auf Wachstumskurs

HSM ist die Abkürzung für die Firma Hermann Schwelling Maschinenbau, welche am Stammsitz in Salem 1971 vom gleichnamigen Ingenieur gegründet wurde. Die Entwicklung und Vermarktung der ersten HSM Ballenpressen begann 1976. Diese Produktparte erfuhr in der Folge eine stetige Weiterentwicklung, bis hin zu vollautomatisch und kontinuierlich ar-

beitenden Kanalballenpressen zur Entsorgung von recyclingfähigen Produktionsabfällen in Großmengen. Ende der 70er Jahre baute HSM mit der hausinternen Entwicklung des Aktenvernichter-Programms ein weiteres wichtiges Standbein auf. Die 90er Jahre standen im Zeichen kräftiger Expansion: In Reichenbach/Sachsen wurde Werk 2 mit dem Fokus Ballenpressen-Produktion errichtet, während in Frickingen die Gründung eines dritten Werkes mit dem Schwerpunkt Serienproduk-



tion von Büro-Aktenvernichtern erfolgte. Nach der Jahrtausendwende startete das zertifizierte Familienunternehmen (DIN EN ISO 9001:2000) mit weiteren Innovationsschüben durch: Von 2003-2007 wurde neben der Produktlinie Schneidemaschinen auch die patentierte Crusher-Technologie sowie die Aktenvernichter-Modellreihe SECURIO, entsprechend der höchsten internationalen Sicherheitsstufe sechs für geheimdienstliche Anforderungen, am Markt eingeführt. Heute sind insgesamt etwa 630 Mitarbeiter für HSM im weltweiten Einsatz, wobei die Ausbildungsquote bei über 10 % liegt. „Die Qualifikation von Nachwuchskräften bei uns im Hause ist neben unserer hohen Fertigungstiefe ein wesentlicher Baustein unserer Qualitätsphilosophie, um den Anforderungen unserer anspruchsvollen Kunden gerecht zu werden“, erläutert Harald Schwelling. Während der Absatz von Aktenvernichtern und Schneidemaschinen im Bereich Bürotechnik hauptsächlich über den Handel läuft, erfolgt die Vermarktung von Lösungen in der Umwelttechnik im Direktvertrieb, u.a. für alle deutschen Großunternehmen der Entsorgungsbranche. Mit bundesweit nahezu 30 Servicestellen unterhält HSM ein dichtes Servicenetz, welches reaktionsschnellen Support und bedarfsgerechte Ersatzteilversorgung ermöglicht. Der Exportanteil beläuft sich auf ca. 70 %. Neben eigenen Tochterunternehmen in Großbritannien, USA, Frankreich und Polen unterhält HSM weitere Vertriebsstützpunkte, um auf wichtigen Märkten präsent zu sein. Den weltweiten Export übernehmen hauptsächlich selbstständige Landesvertretungen.

*Bild 6:
Die Walzen der HSM Schneidwerke verfügen
über messerscharfe Zähne*



Bild 7: Produktionsleiter Harald Schwelling (rechts) und Oest Gebietsverkaufsleiter Werner Lang vor einer HSM Ballenpresse



Bild 8: Ein HSM-Shredder beim Kompaktieren von Spänen

Hochleistungsschleiföle für die Herstellung von Messerwalzen

Herzstück der Aktenvernichter und Schredder aus dem Hause HSM sind die Messerwalzen, die je nach Anwendung in unterschiedlichen Größen hergestellt werden. Zur Gewährleistung langer Lebensdauer bestehen sie aus hochlegiertem rostfreiem Stahl. Die Schneiden werden auf speziellen Maschinen durch Tief-schleifen ins Volle mit hohen Abtragsraten erzeugt. Insbesondere dieser Prozess erfordert Schleiföle mit maximaler Leistungsfähigkeit, wie Produktionsleiter Harald Schwelling betont: „Neben einer hohen Schleifscheibenstandzeit liegt unser Hauptaugenmerk auf der Verhinderung von Schleif-

brand, vor allem an den empfindlichen Messerspitzen.“ Diese Anforderungen werden durch synthetische und teilsynthetische Hochleistungsschleiföle von Oest aus der Produktfamilie MEBA G zur vollsten Zufriedenheit erfüllt. „Sowohl auf einzelbefüllten wie auf zentralversorgten Maschinen erzielen wir gute Bearbeitungsergebnisse“, bestätigt Harald Schwelling. Optimale, den Bearbeitungen angepasste Viskositäten in Verbindung mit hohen Flammpunkten sorgen für stabile Prozesse, welche durch regelmäßige Zustandskontrollen begleitet werden. Durch partnerschaftliche und enge Betreuung – in Person von OEST Gebietsverkaufsleiter Werner Lang – werden auftretende Fragen

und Anregungen stets zeitnah diskutiert und anwendergerecht gelöst. Als sehr hilfreich haben sich die analytischen Möglichkeiten im Oest-Labor bewährt. Auf diese Weise kommen die Oest-Profis selbst geringfügigen Fremdverunreinigungen auf die Spur. „Auch diese Details dürfen nicht vernachlässigt werden, da sonst negative Auswirkungen auf das Prozessergebnis entstehen können, z.B. durch Störung des Luftabscheidevermögens“, erläutert Werner Lang. Bei der mechanischen Bearbeitung der diversen Komponenten für Schneid- und Presswerke setzt HSM außerdem zwei verschiedene wassermischbare Kühlschmierstoffe der Oest Colometa Produktreihe ein.



Bild 9: Vollautomatische und kontinuierlich arbeitende Kanalballenpressen von HSM dienen der Entsorgung von recyclingfähigen Produktionsabfällen in Großmengen



Bild 10: „Beim Nutenschleifen werden synthetische und teilsynthetische Hochleistungsschleiföle der Produktfamilie OEST MEBA G erfolgreich eingesetzt“



*Bild 11:
Die HSM Aktenvernichter-
Modellreihe SECURIO erfüllt
die höchste internationale
Sicherheitsstufe für geheim-
dienstliche Anforderungen*

Kühlschmierstoff für die Dreh-Bearbeitung von Stahl

Während ein Produkt speziell auf die Dreh-Bearbeitung von Stahl abgestimmt ist, findet eine weitere individuelle Formulierung beim

Fräsen von Teilen aus Aluminium Verwendung. Die seitens HSM klar definierten Produktanforderungen benennt Harald Schwelling: „Der Kühlschmierstoff muss neben einer hohen Schneidleistung eine gute Spülwirkung aufweisen, um entsprechende Maschinsauberkeit zu gewährleisten. Desweiteren



sollte er geruchsmild und schaumarm sein sowie eine gute Hautverträglichkeit besitzen. Oberste Priorität haben stabile Prozesse in Verbindung mit optimalen Standzeiten.“ Diese Anforderungen erfüllen die Oest Produkte umfassend, so Schwelling. Im Gegensatz zu Vorgängerprodukten habe man mit Oest Colometa deutlich verlängerte KSS-Standzeiten, von durchschnittlich etwa einem Jahr, erreicht. Insbesondere bei der Aluminiumbearbeitung hätten sich außerdem auch die Werkzeugstandzeiten verbessert. Als Vollsortimenter deckt Oest neben den genannten Metallbearbeitungsmedien weitere Anwendungsbereiche ab. Da HSM einen Großteil der Kunststoffgehäuse für die Bürogeräte in-house fertigt, sind mehrere Spritzgießmaschinen im Einsatz. Zu deren sicheren und zuverlässigen Betrieb liefern Oest Hydrauliköle einen entscheidenden Beitrag. Außerdem werden auch HSM Endprodukte mit weiteren Oest Hydraulikölen ausgerüstet, z.B. bei der Erstbefüllung von Pressen.

*Bild 12:
Oest Hydrauliköle kommen
beim Betrieb mehrerer Spritz-
gießmaschinen zum Einsatz,
auf denen Kunststoffteilegefer-
tigt werden (Werkbilder: Georg
Oest Mineralölwerk GmbH &
Co. KG, Freudenstadt)*